

Pferdesportverband Mecklenburg-Vorpommern e.V.
Charles-Darwin-Ring 4, 18059 Rostock
Tel: 0381 / 377 87 35, c.krempien@pferdesportverband-mv.de
www.pferdesportverband-mv.de
facebook.com/pferdesportverbandMV



Pferdesportverband
Mecklenburg-Vorpommern e.V.

Verbandsinformationen vom 16. September 2024

Themen:

Deutsche Jugendmeisterschaft im Dressur- und Springreiten
Alina Roß Vierte bei der Deutschen Meisterschaft im Voltigieren
André Thieme Sieger im Großen Preis der Pferd & Hund
Social License Workshop mit dem JugendTeamMV
Der Herbst zieht ein – Zeit für die (Antrags-)Planung
Lesperada von Erdinger ist Miss Mecklenburg 2024
Bartel und Kiese sehr erfolgreich beim Vielseitigkeits-Turnier
24. Landesbreitensport-Festival lockt mit bunter Pferdevielfalt
Termine/ Fristen
Angemeldete Abzeichenprüfungen
Weiterbildungstermine
TV-Tipps

Deutsche Jugendmeisterschaft im Dressur- und Springreiten



Riesenbeck (Landestrainerin Elke Spierling). Riesenbeck international begrüßte das Team unseres Pferdesportverbandes zu den Deutschen Jugendmeisterschaften im Dressur und Springsport. Beste Bedingungen vor Ort wie z.B. feste, großräumige Boxen für alle Pferde, die große Eventhalle diesmal für den Dressursport, eine Vielzahl von Vorbereitungsplätzen, kurze Wege auf dem gesamten Gelände und gesprungen wurde im Springstadium auf einem Rasenplatz. Viele fleißige Helfer aus verschiedenen Landes-

verbänden und ein stets bemühtes Organisationsteam sorgten sich um alle Pferde und Aktiven. Bevor es mit dem eigentlichen Sport so richtig los ging, ein besonderer Höhepunkt, der Empfang vor dem Schloss Surenburg durch den Schirmherr Dr. Philipp Freiherr Heeremann von Zuydtwyck. Das Schloss beeindruckte nicht nur mit seiner Architektur, sondern besonders mit der Eröffnungsrede des Schirmherrns. Kurz, aber markant, verwies er auf die Bedeutung des Sportes für die Bildung und Erziehung der Jugend. Forderte alle auf, in die Zukunft zu träumen, unsere Gesellschaft mitzugestalten, Verantwortung zu übernehmen, den Pferdesport weiterhin Charakter zu verleihen, Werte zu

verkörpern und stets an die Pferde zu denken. Eindringliche Worte, die zum Nachdenken anregen und gut abgespeichert werden sollten. Unter diesem Vorsatz sollten auch alle sportlichen Ergebnisse eingeräumt werden. Es war eine **Deutsche Meisterschaft** und wie so oft hat solch ein Turnier besondere Seiten. Nicht so einfach für alle auf so einer Meisterschaft eine vielleicht bislang erfolgreiche Saison umzusetzen. Deshalb ein besonderer Dank an unser MV-Team, den Aktiven, Eltern, Daumendrückern, Tröstern und immer mit fachlicher Unterstützung unserer Disziplintrainer Heiko Strohhahn und Michael Thieme.



Sportlich gesehen ging es mit einem Paukenschlag los. **Alina Maack und Bernadett** gewannen das Eröffnungsspringen der Junioren, ein Zeitspringen der Klasse S. **Hendrik Greve** konnte mit **Karat du Plessis** ebenso eine Schleife im Empfang nehmen. Ein Motivationsschub für Alle. Auch der Jüngste in der Truppe **Fritz Michel Horn** blieb mit seiner Stute **Upsala** fehlerfrei in der ersten Runde der Children.

Paula Nagel und ihre **Carmen** fanden an diesem Wochenende nicht so ins Turnier. Das machte sie natürlich traurig, dass es beide können, haben sie mehr als einmal unter Beweis gestellt und deshalb Kopf hoch, den Moment vor Ort in Riesenbeck mitnehmen und zu Hause in der Familie analysieren. Die



Anforderungen sind hoch und die Qualität der Reiter und Pferde enorm, alle Ergebnisse sind entsprechend einzuordnen.

Im Dressurbereich nominierten wir zunächst **Carolina Romanowski mit Donnerfee** und **Lana Marie Külper mit DE Vita**. Beide versuchten alles zu geben und konnten sich auch von Prüfung zu Prüfung verbessern. Trotzdem ist das Niveau der Pferde im Dressursport eine andere



Messlatte und daran hängt es; nicht an den reiterlichen Fähigkeiten unserer jungen Damen. Mit viel Fleiß und Unterstützung bilden sie ihre Pferde selbstständig aus, für den Moment dort vor Ort sicherlich kein Trost, überlegt man zur Nachhaltigkeit für den Pferdesport werden sie ihren Weg gehen und irgendwann auf der Ziellinie erfolgreich stehen.



Nachgerutscht ins Team durch eine Nominierung des Bundestrainers war **Antonia Kurp auf UNO Special Hit**. In bester Verfassung konnten beide die Junioren FEI Prüfungen absolvieren und sich gut im Mittelfeld rangieren. Eine beachtliche Leistung in so einem anspruchsvollen Feld. **Spitzenreiter im MV-Team** waren

Hendrik Greve und dem Schimmelhengst des **Landgestüt Redefin Karat de Plessis**. Mit hohem reiterlichem Können sprangen sich die beiden ins Finale der Deutschen Jugendmeisterschaft der Junioren. Eine Springprüfung der Klasse S** mit zwei Umläufen. Jeder weiß, Umläufe in denen noch sehr viel passieren kann. Souverän in beiden Umläufen und in der Endabrechnung Platz 5 in der Meisterschaftswertung.



Herzlichen Glückwunsch an Hendrik Greve und Karat du Plessis. Vielen Dank an das Landgestüt Redefin für die Bereitstellung dieses Hengstes und das Vertrauen das man Hendrik erbringt. Ein wirklich tolles Reiter-Pferdpaar, die eng verschmolzen sind.

Ein aufregendes Wochenende ist wieder Geschichte, ein großes Dankeschön im Namen unseres Pferdesportverbandes an das gesamte Team MV und allen Unterstützern unserer Teilnehmer.

Fotos: (1) unsere Nachwuchs-reiter aus Mecklenburg-Vorpommern bei der Deutschen Jugendmeisterschaft in Riesenbeck; (2) Fritz Michel Horn mit Upsala als Jüngster Vertreter im Team für die Junioren (3) Siegerin der ersten Wertungsprüfung Alina Maack mit der 11jährigen Bernadette; (4) Paula Nagel und Carmen bei der DJM in Riesenbeck (5) Carolina Romanowski mit Donnerfee als Vertreterin MV's bei den Jungen Reitern der Dressur (6) Lana Marie Külper hier bei den Landesmeisterschaften im Landgestüt Redefin mit der Stute DE Vita; (7) Antonia Kurp auf UNO Special Hit für die MV-Junioren im Dressurviereck von Riesenbeck und (8) Hendrik Greve wurde bei der Deutschen Jugendmeisterschaft in Riesenbeck mit dem 9-jährigen Redefiner Hengst Karat du Plessis Fünfter in der Meisterschaft © (1-5,8) Annett Strohbahn; (6) Jutta Wego; (7) Familie Kurp

Alina Roß Vierte bei der Deutschen Meisterschaft im Voltigieren Verden (Pferdesportverband MV). Alina Roß aus Mecklenburg-Vorpommern hat bei der Deutschen Meisterschaft im Voltigieren in Verden den vierten Platz belegt. Die Athletin, die auf dem erfahrenen Pferd Baron antrat, startete stark in den Wettkampf und zeigte eine sichere Pflicht und Technik.

Besonders in der Pflichtphase konnte Roß mit einer Wertung von 8.095 glänzen, was ihre hervorragende Technik und Routine unter Beweis stellte. Auch in der technischen Kür zeigte sie Leistungen mit 8.145 Punkten. Eine kleine Unsicherheit von Baron mit verlassen seiner Zirkellinie in der Kür 7.004 und einem daraus resultierenden seitlicher Abgang beim Landen nach dem Einhand-Sprung verhinderten jedoch eine noch bessere Platzierung.



Das Ergebnis zeigt, dass das Duo Roß und Baron zu den besten Voltigierpaaren Deutschlands gehört. Das Land Mecklenburg-Vorpommern weiß um die Qualität beider Athleten und betont, dass auch erfahrene Pferde wie Baron nur Lebewesen sind, die in Stresssituationen nicht immer perfekt reagieren können.

Dennoch bleibt der vierte Platz ein beeindruckender Erfolg für Alina Roß und bestätigt ihre Position in der deutschen

Voltigierelite (7.674). Neue Deutsche Meisterin ist Kathrin Meyer mit 8.273 vor Alica Layher (7.822) und Diana Harwardt (7.677).

Foto: Alina Roß mit Baron anlässlich der WM in Bern 2024, wo sie Vize-Weltmeisterin der Damen geworden ist ©Daniel Kaiser

André Thieme Sieger im Großen Preis der Pferd & Hund

Mühlengeez (Hippothek/ Franz Wego-Auszug/ Pferdesportverband MV). **Christin Wascher** und der Aachen Sieger **André Thieme** lieferten sich im

Championat und im Großen Preis ein spannendes Duell. Seit 1991 gibt es das Reitturnier auf dem Gelände des Messe- und Ausstellungszentrum in Mühlengeez. Seit 2021 findet es im Rahmen der Mecklenburger Landwirtschaftsausstellung MeLa statt.



Dafür brachte **André Thieme (Plau)**, der Sieger des Großen Preises von Aachen, dem renommiertesten Springen der Welt, der in Mühlengeez bereits acht Mal gewonnen hat, zwei Pferde an den Start. Mit dem erst 8-jährigen Hengst Castanova H (v. Casallco), den er erst seit Ende Juli im Beritt hat, absolvierte Thieme die erste Nullrunde. **Nele Kortsch** (Marienhof-Schulendorf) mit Cumberland und die aktuelle **Landesmeisterin Christin Wascher**



(Redefin) mit Quincy, blieben ebenfalls fehlerfrei, bevor André Thieme mit dem 10-jährigen Paule S das Stechquartett vervollständigte. Mit dem Perigueux-Nachkommen hatte er im Mai den Großen Preis beim CSI in Redefin gewonnen und lieferte für das Deutsche Siegerteam vor einer Woche beim Nationenpreis in Calgary (Kanada) die erste Nullrunde. Im Stechen präsentierte Castanova H seine Qualität war schnell (40,49sec.) und blieb erneut fehlerfrei. Cumberland traf unter Nele Kortsch eine Stange. Das gleiche Schicksal ereilte mit einem etwas schnelleren Ritt Christin Wascher, die den Großen Preis 2021 mit Quincy gewann. Damit hatte André Thieme schon gewonnen. Aber mit welchem Pferd? Er taktierte nicht und galoppierte Paule S frisch nach vorn. 38,88 Sekunden zeigte die Videowand und er blieb fehlerfrei. Damit gewann André in Mühlengeez zum neunten Mal den Großen Preis und wurde mit Castanova H auch Zweiter. Christin Wascher ritt auf Platz 3 vor Nele Kortsch und mit dem schnellsten Vier-Fehler-Ritt ging der 4. Platz an Ulf Ebel aus Polzow mit der 12-jährigen Mecklenburger Stute Chaccolina (v. Chacco-Blue).

Das **Championat am Samstag** war ein Zwei-Sterne-Springen. Das in einer Siegerunde entschieden wurde. Auch dieses Springen war zwischen André Thieme und Christin Wascher hart umkämpft. Mit Castanova H legte Thieme fehlerfreie 42,38 Sekunden vor, die Christin Wascher mit Quincy um 1,6 Sekunden unterbot. Doch Thieme hatte mit der 8-jährigen Schimmelstute Chavanna PS (v. Chacoon Blue) noch ein As unter dem Sattel. Das nutzte er, kam mit fehlerfreien 39,07 Sekunden ins Ziel und gewann auch das Springen.

Im Rahmen der Pferd + Hund fanden auch dieses Jahr wieder aufregende **Prüfungen für die Jugend** statt. Vor der beeindruckenden Kulisse und einem begeisterten Publikum zeigten die jungen Springtalente in den verschiedenen Prüfungen ihr Können und genossen das besondere Ambiente. In der Stilspringprüfung der Klasse A* (U18) sicherte sich **Helena Mörke** aus Dersekow auf PAV Vanity Fair mit einer Wertnote von 8,5 den Sieg. Den zweiten Platz belegte **Maximilian Patzlaff** aus Gadebusch auf Funny Mad Jo (8,0), dicht gefolgt von **Lynn Behnke** aus Neu Kaliß auf Dalando (7,8). Bei der



Stilspringprüfung der Klasse L (U21) triumphierte **Luzie Schwinge** aus Weitenhagen vor **Lotte Zopff** aus Steffenshagen auf Namika (8,2) und **Fiby Sosna** aus Teschow auf Charmina (8,1). Für die Nachwuchsreiter war es ein unvergessliches Erlebnis, in diesem besonderen Rahmen ihre Fähigkeiten zu präsentieren. Alle Ergebnisse können auf der Internetseite <https://results.equi-score.de/event/2024/28177/de> nachgelesen werden.

Fotos: (1) Mit dem 10-jährigen Paule S gewann André Thieme den Großen Preis bei der „Pferd & Hund“ in Mühlengeez © Karl Lohrmann; (2) Sascha Mütel von der Brauerei Lübz, die seit 1991 ohne Unterbrechung am Sponsoring des Großen Preises beteiligt ist, gratuliert Christin Wascher in Begleitung von Turnierleiterin Christin Mondesi zum 3. Platz im Großen Preis © Jutta Wego; (3) Familie Köper gratuliert der Siegerin Luzie Schwinge im Preis des Agrarhofs Köper, im Stilspringen der Kl. L © Familie Köper.

Social License Workshop mit dem JugendTeamMV



Warendorf/ Rostock (Hannah Schäfer/ JugendTeamMV).

Die gesellschaftliche Akzeptanz (=Social License) ist bedroht, denn die Öffentlichkeit hinterfragt zunehmend, ob Pferde im Sport genutzt werden sollten und ob die Art und Weise, wie das aktuell geschieht, die richtige ist. Die Kritik wird lauter und durch neue Medien und Kanäle findet sie mehr Gehör. Die gute Nachricht: Die gesellschaftliche Akzeptanz kann positiv beeinflusst werden. Der Pferdesport kann sie zurückerlangen und langfristig sichern, wenn er es schafft, der Gesellschaft glaubhaft zu vermitteln, dass Sport mit Pferden kompetent, transparent und mit Blick auf das Wohl des Pferdes betrieben

wird.

Am **29. August** nahmen wir als **JugendTeamMV** an einem sehr lehrreichen und interaktiven Online-Seminar der FN zum Thema Social License teil. Die Referentin Laura Träger führt eine eigene Online-Marketing-Agentur und stellte anschaulich dar, warum der Pferdesport immer mehr in Kritik gerät und welche Folgen auf uns zu kommen, wenn wir die Akzeptanz der Gesellschaft für unseren Sport verlieren. Ein zentraler Punkt dabei war die Darstellung auf Social Media und die Wirkung der Bilder, Videos und Kommentare. Anhand vieler Beispiele machte sie uns klar, welche Kleinigkeiten einem branchenfernen Zuschauer ins Auge fallen und wie diese (falsch) verstanden werden können. Zum Ende des Seminars gab es eine Checkliste, um Beiträge auf Social-Media-Kanälen kritisch zu prüfen. Aber es kommt nicht nur darauf an wie man sich und seinen Sport in den sozialen Netzwerken darstellt, sondern vor allem darauf wie wir uns alle, egal ob Turnier- oder Freizeitreiter, egal ob auf Online-Plattformen aktiv oder nicht, fair zu unserem Partner Pferd verhalten und dieses Bild gegenüber der Gesellschaft, online sowie offline, verkörpern.

Der Herbst zieht ein – Zeit für die (Antrags-)Planung

Rostock (Pferdesportverband MV). Mit dem Einzug des Herbstes steigen die Temperaturen kurzfristig noch einmal, doch es ist auch die perfekte Gelegenheit, die Planungen für das nächste Jahr anzugehen. Gerade jetzt sollte man an die **Antragsfristen für Förderungen denken.**

Unter der Rubrik Termine/Fristen in den wöchentlichen Verbandsnachrichten sowie auf der Homepage des [Pferdesportverbandes Mecklenburg-Vorpommern](#) sind verschiedene Förderprogramme und Projekte gelistet, die wichtige Fristen für die Antragstellung enthalten. Es wird dringend empfohlen, diese Fristen im Blick zu behalten und rechtzeitig zu handeln, um keine Chancen zu verpassen.

Lesperada von Erdinger ist Miss Mecklenburg 2024

Mit Nahla B bei den Reitponys, Goldi von Ail-Gwen bei den Shetlandponys, Merida bei den Spezialrassen und Anni bei den Kaltblutstuten wurden vier weitere Siegerstuten zu Miss MeLa ausgerufen.

Mühlengeez (Hippothek/ Franz Wego-Auszug). Anlässlich der Landwirtschaftsausstellung MeLa auf dem Messegelände in Mühlengeez (12.-15.09.) wurde auch wieder die **Landes-Elitestutenschau** ausgetragen. Insgesamt sind 87 Stuten aus 13 verschiedenen Rassen von den Kommissionen bewertet worden.



Die dreijährige **LESPERADA**, die das Gestüt Sprehe aus Löningen als Züchter ausstellte, zog schon bei ihrem ersten Trabtritt die Blicke auf sich. Die 175cm große Tochter des Erdinger aus der La Paloma von Millennium/T. - Fidertanz - Sandro Hit überzeugte als überragendes Stutenmodell mit Kaliber, Kraft und Schub aus dem Hinterbein die sie gut über den Rücken noch vorn umzusetzen wusste. Bereits mit 8,29 Eingetragen ließ die Rappstute ihre sportliche Qualität auch bei der Feldprüfung mit Wertnote 7,81 erkennen. Eine würdige Mecklenburger Siegerin die von

insgesamt 14 Warmblutstuten den Titel Miss Mecklenburg 2024 trägt.

Miss Mela bei den **Deutschen Reitponys**, die mit 10 Stuten vertreten waren, wurde **NAHLA B**, eine 148cm große Fuchsstute, die den Schauplatz in Ermangelung einer Veranlagungsprüfung als Staatsprämienanwärterin verließ. Der Pony-Hengsthalter Andre Bleck aus Neubukow, auch Aussteller, hat die gut bergauf konstruierte Stute mit FS Numero Uno NRW aus der Staatsprämien- und Leistungsstute Dany Sahne B von Dimension AT NRW - Kooihuster Wessel - Marsvogel xx gezogen. Alle weiteren Ergebnisse und Miss Mela der Stuten können ausführlich nachgelesen werden unter https://www.hippothek.de/zucht-sport/artikel_10475_landes-elitestutenschau__lesperada_von_erdinger_wurde_miss_mecklenburg_2024.html.



Fotos: (1) Mecklenburger Miss Mecklenburg 2024 Lesperada v. Erdinger x Millennium/T., (Z.u.A.: Gestüt Sprehe GmbH); (2) Deutsches Reitpony Miss MeLa (Kat.Nr. 72) Nahla B v. FS Numero Uno NRW x Dimension AT NRW (Z.u.A.: Bleck, Andre) ©Jutta Wego

Bartel und Kiese sehr erfolgreich beim Vielseitigkeits-Turnier



Zepernick/ Brandenburg (Stefan Bartel). Svenja Kiese, Jona Denkwitz und Melina Lou Bartel waren am 15.09.24 in Zepernick für die Vielseitigkeit der Klasse A**. Mit guten Noten in der Dressur legten Svenja und Lou den Grundstein für ihre Platzierung in der VA. Im anschließenden Springen und im Gelände kamen keine weiteren Strafpunkte hinzu. Somit beendete **Lou** die VA auf dem **zweiten Platz** und **Svenja** auf dem **dritten Platz**. Desweiteren gewann Lou das Gelände mit Stilwertung. Jona nutzte das Turnier als Trainingsrunde. Herzlichen

Glückwunsch an die jungen Buschdamen.

Foto: Vor dem Zepernicker Derby-Wall, der zum Geländeparcours gehörte ©Stefan Bartel

24. Landesbreitensport-Festival lockt mit bunter Pferdevielfalt

Güstrow (Pferdesportverband MV). Am 21. und 22. September 2024 lädt der Güstrower RV zum **24. Landesbreitensport-Festival** nach Güstrow ein. Auf dem Gelände am **Sonnenplatz 4a** erwartet Pferdefreunde ein abwechslungsreiches Programm, das für alle pferdesportlichen Interessen etwas bietet.

Ob Dressur, Springen, Voltigieren oder Geschicklichkeitswettbewerbe – für aktive Reiter und Pferdesportler gibt es zahlreiche Möglichkeiten, sich zu messen und ihr Können unter Beweis zu stellen. Ein besonderes Highlight ist erneut der beliebte Hobby Horsing Caprilli Wettbewerb, bei dem kreative Reiter auf Steckenpferden Dressuren und kleine Hindernisse meistern.

Das Festival richtet sich sowohl an aktive Breitensportler als auch an Pferdeliebhaber, die ein unterhaltsames Wochenende erleben möchten. **Zuschauer sind herzlich eingeladen**, die spannende Vielfalt des Pferdesports hautnah zu erleben und die Teilnehmer anzufeuern.

Freuen Sie sich auf ein pferdesportliches Wochenende in Güstrow – voller Action, Spaß und Pferdeliebe!

Termine/ Fristen

Kandidatur ums Präsidentenamt beim Pferdesportverband MV

Liebe Pferdesportfamilie MV,

die nächsten turnusgemäßen Wahlen des Präsidiums finden im Jahr 2027 statt, doch schon jetzt möchten wir Interessierte dazu einladen, sich frühzeitig mit einer möglichen **Kandidatur für das Präsidentenamt** auseinanderzusetzen. Wer Interesse hat, sich als zukünftiger Präsident oder Präsidentin des Pferdesportverbandes MV zu engagieren, hat bereits jetzt die Möglichkeit, im Präsidium mitzuwirken, mitzugestalten und wertvolle Ideen einzubringen.

Nutzen Sie diese Chance, um die Gremien und Strukturen des Verbandes kennenzulernen und sich aktiv in die Weiterentwicklung des Pferdesports in unserem Land einzubringen. Ihre Mitarbeit im Präsidium bietet Ihnen die Gelegenheit, die Zukunft des Pferdesports in Mecklenburg-Vorpommern maßgeblich mitzugestalten.

Als Landesfachverband für den Pferdesport fördern wir die gemeinsamen Interessen unserer Mitglieder nach innen und außen und setzen uns für eine sozial gerechte, dauerhaft umweltverträgliche und wirtschaftlich nachhaltige Sport- und Vereinsentwicklung im Pferdesport ein.

Unter unserem Dach sind mit 260 Vereinen und 65 pferdehaltenden Betrieben rund 9.000 Mitglieder organisiert. Zu unseren Aufgaben gehören die Organisation und Weiterentwicklung des Pferdesports sowie die Interessenvertretung unserer Mitglieder im nationalen Spitzenverband, im Landessportbund M-V und in der Öffentlichkeit.

Interessierte werden gebeten, ihr Interesse an einer Kandidatur gegenüber der Geschäftsführerin per E-Mail an c.krempien@pferdesportverband-mv.de zu bekunden.

Wir freuen uns auf Ihre Mitwirkung und Ihre Ideen!

Förderprojekte des LSB MV – Antragsfristen beachten

Als Dachverband aller Sportverbände und -vereine des organisierten Sportes in MV fördert der LSB zahlreiche Projekte. Die Richtlinien, Formblätter und Ansprechpartner finden Sie unter www.lsb-mv.de/sportfoerderung/uebersicht-sportfoerderung/.

Förderung von Trainingslehrgängen

Sportorganisationen, wie Vereine, die einen Trainingslehrgang an den Sportschulen Güstrow sowie Yachthafen Warnemünde für MV-Sportler durchführen, können bis zu 90% der zuwendungsfähigen Ausgaben, maximal jedoch bis zu 5.000 € pro Trainingslehrgang als Zuschuss erhalten. *Antragsfrist bis 30.11. des Vorjahres* zu Beginn des Lehrganges

Förderung von Projekten des Breitensports oder des Ehrenamtes

Im Rahmen der Organisation und Durchführung von Breitensportvorhaben in MV werden Sportaktionen gefördert. z.B.: Breitensporttreffen, Workshops, Tag der offenen Tür, Reiterstage, gemeinsame Vereinsausflüge. *Antragsfrist bis 10.11. des Vorjahres*

Förderung des Erwerbs von Großsportgeräten

Der Erwerb von Großsportgeräten (über 5.000 €) ist zuwendungsfähig, wenn diese zur Erfüllung der satzungsgemäßen Aufgaben und Ziele dienen, zur Beibehaltung oder Verbesserung der Sportausübung beitragen und es sich um keine Baumaßnahme handelt. z.B.: Vereinspferd, Therapiepferd, Movie, Vereinshänger; Dressurviereck, Hindernisparcours. *Antragsfrist bis 25.11. des Vorjahres*

Förderung von Baumaßnahmen an Vereinssportanlagen

Entsprechend der Richtlinie des Ministeriums für Inneres und Sport MV können Zuwendungen für Modernisierung und Instandsetzung sowie für Neubau, Erweiterung und Umbau von vereinseigenen Sportstätten (Verein ist Eigentümer bzw. Pächter o. ä. mit einer Mindestlaufzeit von 25 Jahren, bei Zuwendungen unter 10 T€ mindestens 10 Jahre) sowie deren Ausstattung mit Sportgeräten gewährt werden. z.B. Reithallenbau, Bau Vereinsheim. *Antragsfrist bis 31.08. des Vorjahres*

Förderung der Jugendarbeit im Sport

Sportvereine, die für ihre Jugendabteilung eine eigene Jugendordnung aufgestellt haben können Zuwendungen beantragen für Ausgaben im Zusammenhang mit Ferien- und Freizeitmaßnahmen, Sport- und Spielfesten und Maßnahmen der sportlichen und allgemeinen Jugendarbeit und der Jugendbildung.

Förderprogramm „initiativ!“

DSEE. Unser neues Förderprogramm „initiativ!“ ist da! Dieses Programm richtet sich speziell an Organisationen, die den **formalen Status der Gemeinnützigkeit (noch) nicht haben, sowie an nicht rechtsfähige Initiativen.** Wir unterstützen euer Engagement für



die Gesellschaft – jenseits von Rechtsform und Gemeinnützigkeit – mit bis zu 500 €. Die Antragstellung ist ab dem 24. Juni 2024 möglich! Das Programm „initiativ!“ fokussiert gemeinwohlorientierte Projekte, die das Engagement und die Beteiligung in der Gesellschaft stärken. Gefördert werden Projekte in den folgenden Schwerpunkten:

1. Fit für die Zukunft: Strukturen stärken!

- Ziel ist es, eure bestehenden Strukturen zu verbessern und nachhaltiger zu gestalten, um die Zukunftsfähigkeit eurer Organisation oder Initiative zu sichern.

2. Engagierte gewinnen und binden: Mitmachmöglichkeiten für alle

- Schafft neue und inklusive Möglichkeiten, um Freiwillige zu gewinnen und langfristig zu binden.

3. Ab ins Rampenlicht: Den Wert des Engagements zeigen

- Setzt euer Engagement in Szene und macht die Bedeutung und den Wert eurer Arbeit für die Gesellschaft sichtbar. Alle Infos zum Programm findet ihr unter **[d-s-e-e.de/initiativ](https://www.d-s-e-e.de/initiativ)**. Wir freuen uns über eure Teilnahme und auch, wenn ihr das Programm in euren Netzwerken teilt – sei es online oder mit einem Aushang. Hierfür haben wir euch ein **Kommunikationspaket** vorbereitet. Herzlichen Dank!

Angemeldete Abzeichenprüfungen

Der Pferdesportverband Mecklenburg-Vorpommern veröffentlicht auf seiner Homepage alle angemeldeten **Abzeichenprüfungen** mit Information zum Lehrgangszeitraum, zur Abzeichenart und den entsprechenden Ansprechpartnern. Zu lesen unter <https://www.pferdesportverband-mv.de/index.php/abzeichenpruefungen/>. Wir nehmen sehr gern weitere Termine und prüfungsorte auf. Bitte für jede Abzeichenprüfung ein separates Formular verwenden, Download unter: <https://www.pferdesportverband-mv.de/wp-content/uploads/2023/02/Anmeldungsformular-Anzeichenlehrgang.pdf>.

Weiterbildungstermine

Ausbildung zum Trainer C- Reiten Basissport in Viervitz

Viervitz/ Insel Rügen (Martina Hermann). Der **Lehrgang Trainer C Basissport** richtet sich an zukünftige Ausbilder, die Ihr Tätigkeitsfeld in der Begleitung und Ausbildung von Einsteigern aller Altersgruppen, erwachsenen Wiedereinsteigern, in der Kinder- und Jugendarbeit und nicht primär im wettkampforientierten Reiten sehen. Für diese Zielgruppen sollen Fachkompetenzen sowohl in der Unterrichtserteilung als auch in der Freizeitgestaltung mit Pferden erworben werden, u.a. auch unter dem Gesichtspunkt der Inklusion. Die Teilnehmer des Lehrgangs werden einen kurzen Einblick in andere Reitweisen erhalten wie beispielsweise der Arbeit mit Isländern oder im Westernreiten. Aspekte aus dem Bereich der allgemeinen Fitness und Gesundheit für Mensch und Pferd werden berücksichtigt. Die klassische Ausbildung wird im Kontext des Tierschutzes und Tierwohles dargestellt und gelehrt. Der Breitensport wird in diesem Lehrgang in vielen Facetten beleuchtet.

Zulassungsvoraussetzungen entsprechend der Ausbildungs- und Prüfungs-Ordnung (APO): Reitabzeichen KL4 (Dressur und Springen), Longierabzeichen KL5, Erste-Hilfe-Kurs, erweitertes polizeiliches Führungszeugnis, Mitgliedschaft im Pferdesportverein

Termine:

Modul 1: 16.09.24 bis 20.09.24 (das erste Modul kann nach Absprache auch an individuell vereinbarten Alternativterminen absolviert werden)

Modul 2: 28.10.24 bis 01.11.24

Prüfung: 02.11.24 und 03.11.24

Theorie: ab Juli 2024 per Zoom,

Lehrgangsleitung:

Martina Hermann, Pferdewirtschaftsmeisterin

Lothar Vriesen, Pferdewirtschaftsmeister, Richter, Ausbilder in Working Equitation

Carolina Chon, Sportpsychologin

Natalie Kühn, Trainer A, Sportwissenschaftlerin

Sker Friedhoff, Betriebswirt, Versicherung und Recht

Ina Vespermann, Erziehungswissenschaftlerin, Trainer C Schulsport

Kosten:

Vorbereitungsseminar: 55 Euro inkl. Schulpferdenutzung

Modul 1 und 2: 1.100 Euro

zzgl. Schulpferdenutzung ca. 15 Euro pro Stunde bzw. Boxenpacht pro Nacht

Prüfungsgebühr: 95 Euro

Das Longierabzeichen kann während des Lehrgangs erworben werden (Termine nach Absprache).

Kosten Longierabzeichen: 150 Euro, plus 60 Euro Prüfungsgebühr

Weitere Informationen, Beantwortung von Fragen sowie die Anmeldung über Martina Hermann: E-Mail: info@reiten-viervitz.de, Tel: 0179/5069893.

PM-Online-Seminar: Schön locker bleiben: Physiotherapie beim Pferd

Um Pferde auf Dauer gesund zu erhalten, ist ein korrekter Bewegungsablauf entscheidend. Wie eine Sitzung beim Physiotherapeuten dabei helfen kann, falsche Bewegungsmuster zu erkennen und zu behandeln, erklärt **Stefan Stammer** am **18. September 2024 ab 20 Uhr** in einem PM-Online-Seminar. Als Prävention oder bei akuten Beschwerden: Der Einsatz von Physiotherapie beim Pferd kann in vielen Fällen sinnvoll sein. Bevor jedoch die erste Therapieeinheit starten kann, müssen Pferdehalter sich mit den Fragen auseinandersetzen, wie man den richtigen Physiotherapeuten für das Pferd findet und welche Chancen und Risiken eine solche Therapie mit sich bringt. Stefan Stammer, Physiotherapeut und Osteopath für Pferde, gibt Antworten auf diese Fragen. Dabei geht er auch auf gängige Meinungen wie „Richtig Reiten reicht“ und „Der Reiter ist der beste Physiotherapeut für das Pferd“ ein und ordnet diese ein. Die Teilnahmegebühr am PM-Online-Seminar beträgt für PM 10 Euro, Nicht-PM zahlen 20 Euro.

Weitere Informationen und Anmeldung unter www.pferd-aktuell.de/seminare/1722.

PM-Online-Seminar: Der empfindliche Verdauungstrakt des Pferdes

"Wie man isst, so arbeitet man" ist ein bekanntes Sprichwort, das auch auf Pferde übertragen werden kann. Nur wenn der Verdauungstrakt der Vierbeiner einwandfrei funktioniert, können sie Leistung bringen. Welchen Einfluss die Fütterung auf die empfindliche Verdauung des Pferdes hat, erläutert Sara Esser **am 19. September 2024 in einem PM-Online-Seminar**. Unabhängig davon, ob Freizeit- oder Sportpartner – der Verdauungstrakt von Pferden ist hochkomplex und sehr empfindlich. Dabei hat die Fütterung der Vierbeiner einen hohen Einfluss auf die Gesundheit, das allgemeine Wohlbefinden und die Leistungsfähigkeit. Für das tiefere Verständnis gibt Futterexpertin Sara Esser **ab 20 Uhr** eine Übersicht über die sensiblen Verdauungsprozesse des Pferdes. Dabei geht sie auf Raufutter als Basis der Fütterung ebenso ein wie auf weitere wichtige Kennzahlen, die bei der Rationsplanung beachtet werden sollten. Außerdem thematisiert sie, welche Folgen Fütterungsfehler haben können und wie die Fütterung von Pferden dahingehend präventiv gestaltet werden kann. Das Online-Seminar wird freundlicherweise durch FN-Partner Höveler unterstützt. Die Teilnahme ist sowohl für PM als auch für Nicht-PM kostenfrei. Weitere Informationen und Anmeldung unter www.pferd-aktuell.de/seminare/1676

Doppellongenlehrgang mit Jens Lyke by Reitsport Manski

Die Arbeit mit deinem Pferd an der **Doppellonge** bringt viele Vorteile: du kannst den Rahmen deines Pferdes erweitern, um die korrekte Dehnungshaltung zu ermöglichen. Du kannst regelmäßig Handwechsel einbauen. Der Einsatz der Doppellonge dient zum Lösen deines Pferdes und zur Verbesserung von Stellung und Biegung. Gebe dir und deinem Pferd die Möglichkeit, die Arbeit an der Doppellonge von einem Profi zu erarbeiten und melde dich zum **Lehrgang am 21. und 22. September 2024** direkt bei Frauke Naumann, Reitsport Manski unter Tel 0172/7065469 oder per E-Mail an f.naumann@reitsport-manski.de an.

PM-Online-Seminar: In fremden Händen – den richtigen Berittplatz finden

Die Ausbildung eines jungen Pferdes, Rittigkeitsprobleme oder nicht genügend Zeit – Gründe, um Beritt in Anspruch zu nehmen, gibt es viele. Wie man einen geeigneten Ausbilder für diese Aufgabe findet, erklärt Carolin Böhmke **am 24. September 2024 ab 20 Uhr in einem PM-Online-Seminar**. Gerade als Amateur kommt man bei der Ausbildung seines Pferdes oft nicht am Beritt durch einen erfahrenen Ausbilder vorbei. Der Wunsch nach einem pferdegerechten und gesunderhaltenden Training sollte dabei an oberster Stelle stehen. Doch wie erkennt man den geeigneten Berittstall und welche Kriterien helfen bei der Auswahl? Pferdewirtschaftsmeisterin Carolin Böhmke gibt den Teilnehmern wichtige Anhaltspunkte, wie man bei der Wahl des zukünftigen Berittstalls seines Pferdes vorgeht. Die Teilnahmegebühr für das PM-Online-Seminar beträgt für PM 10 Euro, Nicht-PM zahlen 20 Euro. Weiter Informationen und Anmeldung unter www.pferd-aktuell.de/seminare/1728.

PM-Seminar: Körperfunktionen besser steuern

Am 27. Oktober 2024 findet die **Premiere von "Neuro-Rider® meets Neurofunktionelle Integration®"** mit **#diementaltrainerin Simone Fröhlich** und **Physiotherapeutin Corinna Jungblut-Pohl** von **10:00 – 17:00 auf dem Hof Viervitz/ Insel Rügen** statt. Wir werden euch erklären, wie das Gehirn so funktioniert, welche Tools Dir für einen besseren Reitstil helfen und was Du tun kannst, um elastischer auf dem Pferd zu sitzen. Sowohl zum Konzept des Neuro-Riders® als auch zur Neurofunktionellen Integration® wird es theoretische Erklärungen und jeweils eine praktische Demo geben. Denn im Sattel eines Pferdes muss der Reiter sich sehr schnell auf die Bewegungen des Tieres reagieren – ist er dazu nicht in der Lage, antwortet das Nervensystem



NÄHER DRAN.
Näher am Wissen.

5 LE
Profil 4

PM-Seminar:
Körperfunktionen besser steuern durch Neuroathletik

mit Corinna Jungblut-Pohl & Simone Fröhlich

Wann? 27. Oktober 2024 ab 10:00 Uhr - 17:00 Uhr

Wo? Hof Viervitz GmbH in 18528 Zirkow (Rügen) / MEV

Kosten? PM: 10 €, Nicht-PM: 20 €

Pferd & Mensch DM
Die Psychologie
Integration der PM
www.pferd-aktuell.de/seminare

zu langsam auf Veränderungen und der Reiter verliert die Balance. Durch den Einsatz von Neuroathletik können Bewegungsabläufe, die im Reitsport gebraucht werden, analysiert und gezielt beeinflusst werden. Die Körperfunktionen, die an der Bewegung beteiligt sind, werden optimiert und können störungsfreier ablaufen. Im Seminar werden Übungen vermittelt, die es erlauben, sich auf den dynamischen Sportpartner Pferd einzustellen. Dabei profitieren Reiter jeglicher Alters- und Ausbildungsstufen von der Neuroathletik. Die Veranstaltung wird von mehreren Landesverbänden, auch dem Pferdesportverband MV, **mit 5 LE zur Trainerlizenzverlängerung anerkannt.**

Anmeldung unter: www.pferd-aktuell.de/seminare/1749

DRV-Seminare für Turnierfachleute Vielseitigkeit

Die DRV bietet Seminare vom

01.-03.11.2024 in Ansbach (Bayern)

08.-10.11.2024 in Krusemark (SA)

für Teilnehmer aus allen Verbänden insbesondere für Turnierfachleute bis VL, Anwarter und Interessierte. Diesen Seminaren wird an dem Freitag davor ab mittags bis einschl. Samstagvormittag eine Gesprächsrunde im Zuge eines Erfahrungsaustausches für TD vorgeschaltet.

Kinderschutz im Pferdesport: letzte Schulung am 05.11.24 in Elmenhorst

Am **05.11.2024** findet im **Vereinshaus des RSC Elmenhorst 2008 e.V., auf der Anlage von Familie Tolle** die nächste und letzte Schulung zur Prävention sexualisierter Gewalt & Kinderschutz im Sport von 17 bis 20 Uhr statt. Werte Turnierfachleute und Trainer nutzt diese Chance der Weiterbildung. Personalisierte physische, sexualisierte und psychische Gewalt sowie Diskriminierungen sind bedauerliche Realitäten, die auch im Bereich des Sports existieren. Der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB) entwickelt einen Verhaltenskodex, der als grundlegendes Regelwerk zum Schutz vor diesen Formen von Gewalt im organisierten Sport dienen soll, sowohl im Breiten- als auch im Spitzensport. Dieser Kodex fördert Achtsamkeit im Umgang miteinander, klare Kommunikation und die Respektierung von Grenzen und Ansichten. Von politischer Seite angestoßen, analysiert das Forschungsprojekt „Safe Sport“ der Deutschen Sporthochschule Köln grundlegende Daten von Häufigkeiten, Formen, Präventions- und Interventionsmaßnahmen bei sexualisierter Gewalt. Auch der Landessportbund (LSB) in Mecklenburg-Vorpommern hat sich mit Gewalttendenzen auseinandergesetzt und die Fachverbände dazu aufgefordert, Schutzkonzepte zu entwickeln. Unser Pferdesportverband strebt an, hierbei mit gutem Beispiel voranzugehen, indem er bereits an der Entwicklung eines entsprechenden (Kinder)schutzkonzeptes arbeitet. Präsidiumsmitglieder, Mitglieder der Kommission der Turnierfachleute und weitere Richterkollegen haben bereits an einem **Seminar zur Prävention sexualisierter Gewalt und Kinderschutz im Sport** teilgenommen. Es sollte für jeden Turnierfachmann und jede Turnierfachfrau eine Selbstverständlichkeit sein, als kompetenter Ansprechpartner für diese Thematik zur Verfügung zu stehen. Betroffene wissen oft nicht, wohin sie sich wenden sollen. Die Auswirkungen von Missbrauch und Ausnutzung von Abhängigkeiten können sich vom kleinsten Verein bis in den Wettkampfsport ziehen. Deshalb ist es wichtig, dass wir alle wissen, wie wir im Ernstfall handeln müssen und Empfehlungen aussprechen können, wohin sich Betroffene wenden können. Unabhängig von der Entwicklung des Kinderschutzkonzeptes des Pferdesportverbands stehen bereits Schulungsangebote für Turnierfachleute, aber auch für interessierte Trainer, Ausbilder und Übungsleiter seitens des LSB zur Verfügung. Wir empfehlen aus den o.g. Gründen diesen geplanten Schulungstermin wahrzunehmen.

Anmeldung via E-Mail an k.hendler@pferdesportverband-mv.de **bis zum 01.11.2024**

Im Sinne eines sicheren Sports und im Sinne unserer Kinder und Jugendlichen.

Auch Trainer und Übungsleiter sind herzlich willkommen. Es werden 4 LE für die Lizenzverlängerung anerkannt.

09.-10. und 16.-17. November 2024 - Ergänzungsqualifikation für Trainer: Bodenarbeit mit Felicitas Hübener in 12355 Berlin, Reiter-Verein Rudow e.V.

Trainer*innen mit der Ergänzungsqualifikation Bodenarbeit sind berechtigt, Lehrgänge zu den Abzeichen Bodenarbeit 1 und 2 durchzuführen und haben ebenfalls ihre Kenntnisse vertieft für die Durchführung aller anderen Pferdesport-Abzeichen, in denen Bodenarbeit Bestandteil der Prüfung ist. Voraussetzungen zur Teilnahme sind das Abzeichen Bodenarbeit und eine einjährige Ausbilder-Tätigkeit nach der erfolgreich abgeschlossenen Prüfung zum Trainer C (mindestens) oder zum Pferdewirt. Die Teilnehmer erhalten nach erfolgreichem Abschluss ein Zertifikat (FN). Die Ergänzungsqualifikation ist einmalig zur Lizenzverlängerung anerkannt und damit auch interessant für Trainer*innen, deren Lizenz bereits länger abgelaufen ist und diese wieder aktivieren wollen. Die Teilnahmegebühr beträgt 425 €. Der Pferdesportverband Berlin-Brandenburg bittet um Anmeldung bis zum 02.10.2024. Weitere Auskünfte beim Landesverband Pferdesport Berlin-Brandenburg e.V., buechling@lpbb.de, TEL 030/300 922-15 bei Frau Büchling

Sachkundelehrgang Pferdehaltung im November in Viervitz

Viervitz/ Insel Rügen (Martina Hermann). Der Besuch eines Lehrganges zum Erfordernis des Ablegens des **Sachkundenachweises nach Paragraph 11 des Tierschutzgesetzes** ist **essenziell** für alle, die beruflich mit Tieren arbeiten oder arbeiten möchten. Wer beispielsweise fremde Pferde in Obhut nimmt, Pensionspferde hält, der handelt gewerblich und benötigt eine Erlaubnis nach § 11 TSchG oder ist im Besitz einer beruflichen Grundausbildung wie Pferdewirte oder Landwirte. Dieser Nachweis bestätigt, dass die Teilnehmer über die notwendige Sachkunde und fachliche Kompetenz verfügen, um Tiere artgerecht zu halten und zu pflegen. Im Lehrgang werden umfassende Kenntnisse über Tierschutzrecht, artgerechte Haltung, Ernährung, Pflege und Verhalten von Tieren vermittelt. Durch den erfolgreichen Abschluss des Lehrgangs **vom 11. bis 15. Nov. 2024** auf dem Hof Viervitz, Insel Rügen und die bestandene Prüfung wird sichergestellt, dass Tierhalter und -pfleger die gesetzlichen Anforderungen erfüllen und dass das Wohl der Tiere stets im Vordergrund steht.

Der Lehrgang vermittelt Grundlagen aus den Bereichen

- Pferdeverhalten und Umgang, Entwicklungsgeschichte,
- Tierschutz und Tierwohl
- Gesetzliche Grundlagen der Pferdehaltung in Deutschland
- Leitlinien
- Fütterung und Fütterungstechnik
- Ställe, Nebenräume und Bewegungsflächen
- Gesundheitsmanagement und Hygiene
- Betriebsführung und Organisation

Der Lehrgang beinhaltet den Pferdeführerschein Umgang.

Lehrgangsleiter:

- Thorsten Diehl, Amtstierarzt
- Gerke Puvogel, Tierarzt
- Sker Friedhoff, Betriebswirt, Versicherung und Recht
- Martina Hermann, Pferdewirtschaftsmeisterin
- Alexander Hermann, staatlich geprüfter Hufbeschlagsschmied, staatlich geprüfter Agrarbetriebswirt

Weitere Informationen und eine Anmeldung zum Sachkundelehrgang Pferdehaltung nach § 11 TSchG erfolgt bei: Martina Hermann, E-Mail: info@reiten-viervitz.de, Tel: 0179/5069893.

Online-Kurzschulung: Marketing und Öffentlichkeitsarbeit angeboten vom Kreissportbund Vorpommern-Greifswald e.V. mit Katrin Schulze Kersting als Referentin am 20.11.2024

Es werden vom KSB VG 4 Lerneinheiten anerkannt. Bei Fragen melden Sie sich bitte bei Frau Lisa Kadow unter l.kadow@ksbv-g.de oder per Telefon 03971 2588414

Einladung zum Seminar „Das Auge schulen“ mit G. Hofinga

Wir laden alle interessierten Turnierfachleute, Ausbilder und Reiter herzlich zum Seminar „Das Auge schulen“ mit der Referentin **Gudrun Hofinga** ein. In diesem Seminar wird mit Hilfe von vielfältigen Videos für die Klassen L-S dargestellt, wie sich ein korrekt ausgebildetes Pferd zeigt – wie sieht gutes Schwingen aus, wie sieht festgehaltenes Traben und Galoppieren aus? Wie erkenne ich korrekt gerittene Lektionen und wie unterscheide ich diese von Lektionen, die Taktprobleme o.ä. aufweisen – wie finde ich Ursachen und, noch wichtiger, Lösungen dazu? Im Springteil des Seminars wird dargestellt, wie man einen korrekten leichten Sitz vom "Aufstehen und nach vorne kippen" unterscheidet, wie gutes Parcourreiten aussieht, wie kräftesparendes Springen gefördert werden kann. Getränke und ein Mittagessen sowie Kaffee und Kuchen sind im **Kostenbeitrag von 40 €** enthalten. Bitte überweisen Sie bis zum 01.11.2024 den Teilnahmebeitrag auf das Konto des Pferdesportverbandes MV mit IBAN DE80 1203 0000 0000 1104 37 mit dem Betreff: Semiar_23.11.24/Name.

Wann: 23. November 2024

Wo: AFZ Aus - und Fortbildungszentrum Rostock GmbH, Alter Hafen Süd 334, 18069 Rostock

Zeit: 10.00 – 16.00 Uhr

Lerneinheiten: 6 Lerneinheiten (Profil 3)

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldungen bis zum 01.11.2024 per E-Mail an k.hendler@pferdesportverband-mv.de.

Quelle/Foto: <https://www.psvhan.de/verband/newsticker/3667-gudrun-hofinga-ist-neue-fachkraft-fuer-lehrarbeit-der-basissport-soll-profitieren.html>

Berufsbegleitende Weiterqualifizierung: “Heilpädagogische Grundlagen für Fachkräfte der pferdgestützten Therapie und Förderung (DKThR)”

Die Fortbildung „Heilpädagogische Grundlagen“ mit 360 Lerneinheiten richtet sich an Fachkräfte, die in der pferdgestützten Therapie und Förderung tätig sind und sich in den Grundlagen der Heilpädagogik qualifizieren oder ihren Kenntnisstand auffrischen möchten. Insbesondere richtet sich diese Fortbildung an Fachkräfte mit der Qualifikation Reit- und Voltigierpädagoge (DKThR); Fachkräfte der anderen Fachbereiche sind ebenfalls zugelassen. Diesen Fachkräften wird ermöglicht, sich entsprechend dem vielfach behördlich geforderten Maß an heilpädagogischer Qualifikation offiziell entsprechend nach zu qualifizieren. Inhaltliches Ziel ist es, wissenschaftliche und handlungsbezogene Grundlagen der Heilpädagogik für Akteure zu vermitteln, die im Rahmen der pädagogischen Arbeit mit Menschen mit Beeinträchtigung, Behinderung und/oder chronischer Erkrankung tätig sind und dabei das Pferd als Partner in der Arbeit einsetzen. Im Wesentlichen trägt diese Fortbildung zur wissenschaftlichen und fachpraktischen Fundierung der heilpädagogischen Tätigkeiten für einen verantwortungsvollen Umgang mit Menschen mit Behinderung, Beeinträchtigung und chronischen Erkrankungen sowie Klienten mit einem Förderbedarf in den Bereichen sozialer, emotionaler und kommunikativer Kompetenzen bei. Die Fortbildung bietet eine heilpädagogische Basis für die professionelle Arbeit, ermöglicht theoriegeleitetes Handeln, eine Einführung in die heilpädagogische Diagnostik und gleichzeitig eine methodische Reflexion. Die heilpädagogische Praxis ist von vielfältigen aktuellen Entwicklungen geprägt, die sich u.a. auf die Eingliederungshilfe, heilpädagogische Leistungen im Bereich der Frühförderung, Rehabilitation und Teilhabe sowie Grundlagen für die Assessment- und Dokumentationsbögen der Förder-, Behandlungs- bzw. Teilhabeplanung (mit Grundlagen des ICF[1]orientierter Bedarfsermittlung und BEI NRW). Dabei sind folgende Themen relevant, die weiter unten in den Modulen ausdifferenziert werden:

- Geschichte der Heilpädagogik und theoretische Begründungen heilpädagogischen Handelns
- Konzeptionelle Hintergründe heilpädagogischen Handelns und Verankerung in Organisationen

- Heilpädagogik als Profession
- Allgemeine Grundlagen heilpädagogischen Handelns
- Dimensionen von Lebensqualität und Gesundheit
- Einführung in die heilpädagogische Diagnostik
- Aufgaben und Einsatzfelder
- Selbstreflexion

Die Fortbildung umfasst zwei Module und wird online durchgeführt. Die Unterrichtseinheiten der Module 1 und 2 werden in mehrere zweitägige Unterrichtsblöcke aufgeteilt (täglich 6 Unterrichtseinheiten mit je 45 Minuten, verteilt auf 8 Tage je Modul). Jedes Modul beinhaltet insgesamt 48 Stunden Unterrichtseinheiten (Kontaktzeit). Darüber hinaus werden insgesamt 132 Stunden Selbstlernzeiten für die Vor- und Nachbereitung sowie die Gestaltung der Prüfungsaufgaben veranschlagt. Die Fortbildung ist mit 15 DKThR-Fortbildungspunkten anerkannt.

Termine:

Modul 1: November 2024 bis März 2025

Modul 2: April 2025 bis September 2025

Anmeldung: [Heilpädagogische Grundlagen für Fachkräfte der pferdgestützten Therapie und Förderung \(DKThR\) | DKThR - Shop](#)

Die vielfältigen **Aus-, Fort- und Weiterbildungen des Landessportbundes MV**, der **einzelnen Kreissportbünde** sind nachzulesen und zu buchen direkt unter: <https://bildung.lsb-mv.de/>

TV-Tipps

18.09.2024 | 11:50 Uhr | BRI Abenteuer Wildnis: Die Wüstenpferde Namibias

18.09.2024 | 17:45 Uhr | 3sat | Eine Reise in die Toskana: Entdeckungen zwischen Chianti und Maremma (u.a. über das Pferderennen „Palio di Siena“)

18.09.2024 - 22.09.2024 | ClipMyHorse.de | FEI WBFSH Jumping World Breeding Championship for Young Horses - Lanaken / Belgien

18.09.2024 - 22.09.2024 | ClipMyHorse.de | Kranichsteiner Herbstmeeting mit DSP Hybrid Fohlenauktion "Big Chance" - Darmstadt-Kranichstein

19.09.2024 | 17:05 Uhr | RBB | Panda, Gorilla & Co. (u.a. Przewalskipferd Vera muss zum Hufschmied und zum Zahnarzt)

19.09.2024 - 22.09.2024 | ClipMyHorse.de | Mauritz Masters - Münster

19.09.2024 - 22.09.2024 | ClipMyHorse.de | ConMoto Jumping Days Harsum - Harsum-Hüddesheim

19.09.2024 - 22.09.2024 | ClipMyHorse.de | IFEI Driving World Championships for Pairs 2024 - Haras du Pin / Frankreich

21.09.2024 | 09:10 Uhr | MDR | Jockey Monika (7/9)

21.09.2024 | 10:05 Uhr | KiKa | Pia und die Haustiere: Araberpferd

21.09.2024 | 18:30 Uhr | Arte | Belgien – Krabbenfischen mit Pferden

22.09.2024 | 14:45 Uhr | 3sat | Bosnien und Herzegowina erleben (u.a. über Wildpferde-Safari)

26.09.2024 | 11:45 Uhr | 3sat | Die bunte Nutztierwelt in Vorarlberg (u.a. über Norikerpferde)

27.09.2024 - 29.09.2024 | ClipMyHorse.de | Deutsche Amateur-Meisterschaften Springen & Dressur - Münster-Handorf

28.09.2024 | 07:50 Uhr | ArteO | 360° Reportage: Freiheit auf Pferderücken – Der lange Weg der Nez Perce

28.09.2024 | 09:05 Uhr | MDR | Jockey Monika (8/9)

Kurzfristige Programmänderungen von Seiten der Fernsehsender sind möglich. Daher sind alle Sendetermine ohne Gewähr. Für die Inhalte der Sendungen ist die FN nicht verantwortlich.